

## **HumanOptics AG mit deutlichem Umsatz- und Ergebnisplus im abgelaufenen Geschäftsjahr 2013/2014**

Erlangen, 13. Oktober 2014 – Die HumanOptics AG (ISIN DE000A1MMCR6), eines der führenden Technologieunternehmen in der Herstellung von Implantaten für die Augenchirurgie, blickt auf ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr 2013/2014 zurück. Nachdem es dem Unternehmen schon im vorangegangenen Geschäftsjahr 2012/2013 gelungen war, in die Gewinnzone zurückzukehren, konnte die Ertragskraft des Konzerns weiter nachhaltig gestärkt werden. Dazu beigetragen haben eine sehr positive Resonanz auf die qualitativ hochwertigen Produkte des Unternehmens, das erfolgreiche Erschließen des großen Marktpotenzials in diesem Bereich sowie Kapazitätserweiterungen und verschiedene Maßnahmen zur Steigerung der Effizienz.

So erreichte der Konzern im abgelaufenen Geschäftsjahr 2013/2014 erstmals in der Unternehmensgeschichte mit 10.265 T€ Umsatzerlöse im zweistelligen Millionenbereich. Gegenüber Vorjahr (8.159 T€) entspricht dies einer Steigerung um 26%. Getragen wurde diese erfreuliche Entwicklung von einer hohen Nachfrage insbesondere in China. Bei unterproportional gestiegenen Kosten verbesserte sich das operative Ergebnis (EBIT) auf 412 T€ nach 148 T€ im Vorjahr. Der Konzernjahresüberschuss betrug 203 T€ nach 70 T€. Damit wurde die zuletzt im Halbjahresbericht genannte Prognose vollumfänglich erfüllt.

Auch für die Zukunft sieht HumanOptics weitere Chancen für profitables Wachstum. Um diese erfolgreich nutzen zu können, wurden bereits im vergangenen Geschäftsjahr vielfältige Maßnahmen umgesetzt. Für das laufende Geschäftsjahr 2014/2015 erwartet das Unternehmen eine leichte Verbesserung von Umsatzerlösen und Ergebnis.

Der vollständige Geschäftsbericht steht zum Download auf der Unternehmenswebsite [www.humanoptics.com](http://www.humanoptics.com) bereit.

### **Unternehmensprofil:**

Die HumanOptics-Gruppe ([www.humanoptics.com](http://www.humanoptics.com)) entwickelt, produziert und vertreibt innovative Implantate für die Augenchirurgie, insbesondere Intraokularlinsen. Dies sind künstliche Linsen, die in das menschliche Auge implantiert werden. Zu den Indikationsgebieten zählen Augenkrankheiten, wie z.B. die weltweit häufige Katarakterkrankung („Grauer Star“). Ebenso finden die Intraokularlinsen Einsatz in der refraktiven Chirurgie zur Korrektur von Brechungsfehlern des Auges, die zu

Fehlsichtigkeiten führen. Zum Produktumfang des Konzerns gehört zudem eine künstliche Iris, mit der Irisverletzungen behandelt werden können. Daneben bietet das Unternehmen seiner Zielgruppe, den operierenden Augenärzten, Zubehör und Komplementärprodukte sowie umfassende Beratungsleistungen. Die Aktien der HumanOptics AG notieren im Segment Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse unter der ISIN DE000A1MMCR6.

**Kontakt:**

HumanOptics AG  
Investor Relations  
Spardorfer Str. 150  
91054 Erlangen  
Telefon: +49 (0) 9131 50665-0  
E-Mail: [IR@humanoptics.com](mailto:IR@humanoptics.com)